

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Axel Kreidel 563 6587 563 8441 axel.kreidel@stadt.wuppertal.de
	Datum:	06.05.2005
	Drucks.-Nr.:	VO/0618/05 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
08.06.2005	Ausschuss für Verkehr	Empfehlung/Anhörung
21.06.2005	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung	Empfehlung/Anhörung
22.06.2005	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
27.06.2005	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Sanierung der Wupperbrücke Pestalozzistrasse		

Grund der Vorlage

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von **85.000 €**.

Beschlussvorschlag

Der überplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt bei der Finanzposition 6304-950.0011 „Sanierung der Wupperbrücke Pestalozzistrasse“ in Höhe von **85.000 €** wird zugestimmt.

Der Mehrbetrag wird durch Minderausgaben bei der Finanzposition 6304-950.0013 „Sanierung der Brücke Haspelerstraße“ gedeckt.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Uebrick

Begründung

Im Dezember 2004 wurde die Sanierung der Wupperbrücke Pestalozzistraße zu Gesamtbaukosten von 385.000,00 € vom Rat der Stadt Wuppertal beschlossen, in denen 320.000,00 € als reine Baukosten enthalten waren (Drs.: VO/3371/04). Als Kostengrundlage der Beschlussvorlage diente die Kostenberechnung des beauftragten Planungsbüros.

Nach öffentlicher Ausschreibung der Maßnahme liegt das Submissionsergebnis des mindestfordernden Bieters ca. 25% über den berechneten Baukosten.

Folgende Gründe lassen sich für die Kostenerhöhung anführen:

- Die zunächst mindestbietende Firma musste aufgrund einer nachgewiesenen Mischkalkulation und weiterer Formfehler vom Wettbewerb ausgeschlossen werden.
- Diverse Einheitspreise von LV-Positionen entsprechen nicht den Erwartungen.

Bei einer Nachbetrachtung der erforderlichen Leistungen erscheinen aber die submittierten Angebotspreise für die Instandsetzung der Brücke angemessen.

Die Aufhebung der Ausschreibung ist nach Auskunft des Rechtsamts nicht möglich, da das Angebot des Mindestbietenden nachbetrachtend angemessen ist. Der Auftrag sollte erteilt werden, da ansonsten die mindestbietende Firma Schadensersatzansprüche gegen die Stadt geltend machen könnte.

Kosten und Finanzierung

Für die Sanierung der Brücke stehen bei der Finanzposition 6304-950.0011 Mittel in Höhe von 385.000 € zur Verfügung, die sich aufteilen in:

- | | |
|----------------------------------|----------|
| ▪ Kosten für Ingenieurleistungen | 65.000 € |
| ▪ reine Baukosten | 320000 € |

Durch das höhere Submissionsergebnis und die dadurch ansteigenden Kosten für die weitere Planung müssen überplanmäßig Mittel in Höhe von ca. **85.000 €** bereitgestellt werden, bei gleichzeitiger Sperrung eines entsprechenden Betrages bei der Finanzposition 6304-950.0013 „Sanierung der Brücke Haspelerstraße“.

Die für die Maßnahme erforderlichen Mittel berechnen sich wie folgt:

- | | |
|-----------------------|----------------------|
| ▪ Ingenieurleistungen | 70.000 € |
| ▪ Submissionsergebnis | 400.000 € (gerundet) |
| Gesamtkosten | 470.000 € |

Zeitplan

Nach der kurzfristigen Auftragsvergabe an die mindestbietende Firma, soll die Maßnahme noch im Juni begonnen werden.

Besondere Anmerkungen

Um den Auftrag kurzfristig vergeben zu können, wurden durch den Kämmerer in eigener Zuständigkeit vorab bereits 50.000, 00 Euro bereitgestellt.

